



Nachhaltige Gartenpflege

Energie sparen geht auch im Garten

Endlich lässt der Frühling das Grün wieder sprießen, die Gartensaison ist in vollem Gang. Und wer möchte, kann auch bei der Gartenpflege Ressourcen schonen. Wer beispielsweise nur eine kleine Rasenfläche zu mähen hat, kann sich den Betrieb eines energieschluckenden Gerätes sparen: Denn Handrasenmäher kürzen das Gras zuverlässig, sparen aber Energie- und Anschaffungskosten und arbeiten ganz ohne Lärm.

Energiesparen kann auch, wer für die Beleuchtung seines Gartens die Kraft der Sonne nutzt: Solarbetriebene Lampen mit LEDs sorgen für stimmungsvolles Licht auf Terrasse oder Laufwegen. Solarenergie kann übrigens auch Pumpen antreiben, die Teiche oder Brunnen mit Wasserspielen verschönern.

Beim Rasensprengen ist ebenfalls Nachhaltigkeit gefragt: Statt unnötig viel Wasser zu verbrauchen, den Sprenger lieber gezielt auf die Rasenflächen ausrichten. Blumen und Sträucher wiederum morgens oder abends per Gießkanne versorgen. Das spart Wasser und Strom für die Umwälzpumpe. Wer kann, sollte Regenwasser auffangen und zur Bewässerung verwenden.

Alle Fragen zum energieeffizienten Bauen und Wohnen beantworten die Experten der Regionalen Energieagentur Ulm gerne persönlich. Sprechen Sie uns an.

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Kontakt:

Regionale Energieagentur Ulm
Hafenbad 25, 89073 Ulm
Tel. 0731-79033080

info@regionale-energieagentur-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de

Energiespartipp der Woche